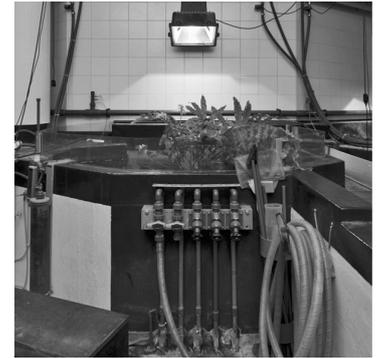


Konsensdokument

Zur Verringerung des ökologischen Fussabdrucks der Zoos



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Rigi-Symposiums 2012 waren sich am Schluss einig, dass jeder Zoo verpflichtet ist, zur Verringerung seines ökologischen Fussabdrucks beizutragen. Energieverbrauch und CO₂-Ausstoss der wichtigsten Quellen müssen erfasst und anschliessend reduziert werden. Vor allem beim Energieverbrauch ist dies häufig auch ökonomisch interessant.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich ebenfalls einig, dass ein Vergleich des ökologischen Fussabdrucks über alle Zoos und Tierparks unsinnig ist. Zoos mit exotischen Tieren und den entsprechenden Anlagen können nicht sinnvoll mit Tierparks verglichen werden, welche vorwiegend einheimische Arten beherbergen. In diesem Sinne ist der Bedarf der Zoos nach einer gemeinsamen Währung, wie sie der ökologische Fussabdruck darstellt, nicht gegeben. Trotzdem kann es für einen Zoo sehr interessant sein, seinen Fussabdruck zu berechnen, da er damit alle umweltrelevanten Daten in einer Währung darstellen, über Jahre hinweg beobachten, vergleichen und kommunizieren kann.

Nicht einig waren sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Hinblick auf die Systemgrenzen. Während die einen das System sehr weit fassen und den Zoo auch beim Energieverbrauch der anreisenden Besuchenden in der Verantwortung sehen, lehnen andere diese Verantwortung ab und wollen sich auf den engen Bereich des Betriebs beschränken, in dem die Einflussmöglichkeiten des Zoos viel ausgeprägter und direkter sind.

Im Hinblick auf dieses teilweise uneinheitliche Ergebnis haben die Organisierenden ein Tool in Form einer Tabelle entwickelt, das dem Zoobetreiber alle Möglichkeiten offen lässt. Wer sich auf die Berechnung des CO₂-Ausstosses im engeren Betriebsbereich beschränken will, dem dient die Tabelle ebenso wie dem, der alle umweltrelevanten Daten in einem erweiterten Systemverständnis erfassen möchte. Ausserdem bildet die Tabelle auch die gemeinsame Währung der Global Hectares als Masseinheit des ökologischen Fussabdrucks ab.

Die Tabelle ist im Bericht nur als Illustration gedacht. Hingegen wird sie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als interaktives Tool auch auf einer CD oder online zur Verfügung gestellt. Damit können die Verantwortlichen der Zoos die gewollten Umweltdaten auf einfache Weise, richtig und in den relevanten Masseinheiten erfassen.

Die Organisatoren sind überzeugt, damit, wie bei den bisherigen Rigi-Symposien, ein klares, pragmatisches und direkt umsetzbares Ergebnis vorweisen zu können.



Ökologischer Fussabdruck / Ziele 2000-Watt Gesellschaft

Berechnungsgrundlage für Zoos

Referenzjahr:

Teilaspekt - Betriebseigen	Eingabefeld für Mengen	Energie (G-Joule)	Emissionsfaktor t CO ₂ / t	Wasser in m ³	Ökologischer Fussabdruck	Bemerkungen und Notizen
					GHA	
Energieverbrauch Gebäude und Anlagen						
Heizung						
• Öl/Gas	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
• Holz	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
• Solar (Warmwasser)	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
• Strom (Erfassung unten)						
Strom						
• Thermisch	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
• Wasser	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
• Wind	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
• Photovoltaik	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
• Kernenergie	0 kWh	0 GJ	0 t		GHA	
Transporte						
• Betriebsbedingte Fahrten					GHA	
o Benzin	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Diesel	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Elektro	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Kerosin (Flugreisen)	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
• Dienstreisen Mitarbeitende						
o Benzin	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Diesel	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Strom / ÖV (je nach Mix)	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Kerosin (Flugreisen)	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
• Reise Mitarbeitende zur Arbeit						
o Benzin	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Diesel	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Strom ÖV (je nach Mix)	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
• Besuchertransporte im Zoo						
o Benzin	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Diesel	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Gas	0 km	0 GJ	0 t		GHA	
o Strom (wenn separat)	0 km	0 GJ	0 t		GHA	



Tiernahrung <ul style="list-style-type: none"> • Fleisch • Fisch • Fertigfutter • Gemüse/Früchte • Raufutter • Weideland • Wald 	0 t 0 t 0 t 0 t 0 t 0 ha 0 ha	0 GJ 0 GJ 0 GJ 0 GJ 0 GJ 0 GJ 0 GJ	0 t 0 t 0 t 0 t 0 t 0 t 0 t		GHA GHA GHA GHA GHA GHA GHA	
Essen Gastronomie + Personalkantine <ul style="list-style-type: none"> • Fleisch • Fisch • Gemüse/Salat/Früchte • Getränke 	0 t 0 t 0 t 0 t	0 GJ 0 GJ 0 GJ 0 GJ	0 t 0 t 0 t 0 t		GHA GHA GHA GHA	
Wasserverbrauch in m3				0 m3		
Abfallentsorgung/Recycling <ul style="list-style-type: none"> • Kehricht • Mist • Recycling 	0 t 0 t	0 GJ 0 GJ	0 t 0 t		GHA GHA	
Überbautes Land (Gebäude, Strassen, Parkplätze und Ge- hege ohne nat. Vegetation)	0 ha				GHA	
Total		0 GJ	t	0 m3	GHA	

<i>Teilaspekt - Betriebsfremd</i>	Eingabe- feld für Mengen	Energie (G-Joule)	Emissions- faktor t CO₂ / t	Wasser in m3	Ökologischer Fussabdruck GHA	<i>Bemerkungen und Notizen</i>
Anreise Besuchende <ul style="list-style-type: none"> • Auto • Motorrad • Bahn/Tram • Bus • Fahrrad / zu Fuss 	0 km 0 km 0 km 0 km 0 km	0 GJ 0 GJ 0 GJ 0 GJ 0 GJ	0 t 0 t 0 t 0 t 0 t		GHA GHA GHA GHA GHA	

GJ: Gigajoule

t: Tonnen

km:
Kilometer

ha: Hektare

n: Variable

GHA: Global Hectare

